

Zeitschrift: Der Gotthard-Basistunnel. Uri
Herausgeber: AlpTransit Gotthard AG
Band: - (2008)
Heft: 2

Artikel: Im Norden viel Neues : in Altdorf wird gearbeitet
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-419392>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im Norden viel Neues In Altdorf wird gearbeitet

2007 begannen die Arbeiten im nördlichsten Teil der neuen Bahnlinie der AlpTransit Gotthard AG. Seit dem Herbst 2008 sind diverse Vorarbeiten im Bereich Stille Reuss und im RUAG-Areal im Gang: Gebäudeabbrüche, Rodungen, Verlegen von Werkleitungen und Vorbereiten von Installationsplätzen. Die engen Platzverhältnisse mit Gewässern, Strassen und Eisenbahn stellen die Ingenieure und Baufachleute vor besondere Herausforderungen.

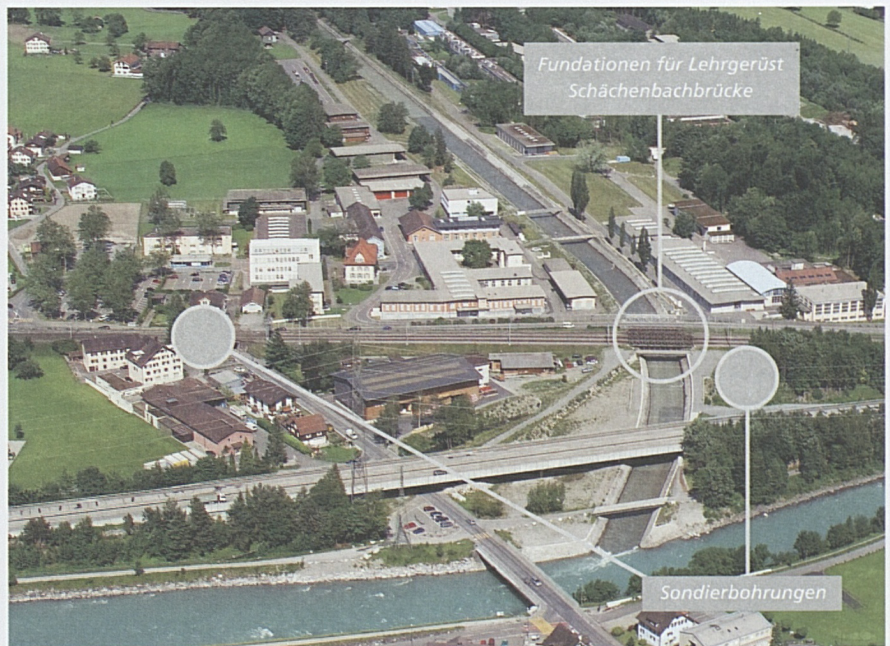
4

Während im Süden des Teilabschnitts Altdorf/Rynächt mit der Unterführung Rynächt sowie den Schütтарbeiten für das künftige Bahntrasse bereits erste Projekte abgeschlossen wurden, begannen im Oktober 2008 im nördlichen Teil die ersten Vorarbeiten. Im Bereich der Stillen Reuss und im RUAG-Areal sind seither diverse Vorbereitungen im Gang. Neben Rodungsarbeiten werden Werkleitungen verlegt, Baustellen erschlossen, Installationsplätze vorbereitet, Gebäude abgebrochen, Altlasten saniert und eine Hilfsbrücke Schächenbach für den Geh- und Radweg erstellt.

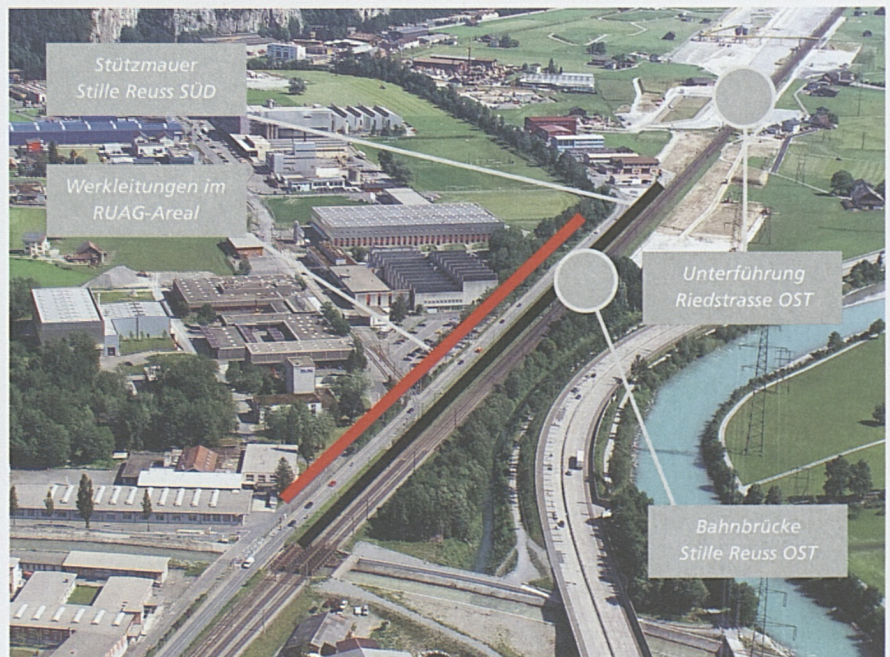
Zum Bau der Schächenbachbrücken ist ein Lehrgerüst (Hilfskonstruktion) erforderlich. Die Fundationen der Lehrgerüstabstützungen werden vom November 2008 bis März 2009 ausgeführt.

Enge Zusammenarbeit mit Kanton

Bereits abgebrochen ist das Haus Walter Fürst bei der gleichnamigen Unterführung in Richtung Attinghausen. Die Unterführung bleibt während der ganzen Bauzeit für den Verkehr geöffnet. Die Attinghauserstrasse wird verlegt und an die neue Unterführung Wysshus angeschlossen. Damit erfüllt die AlpTransit Gotthard AG den jahrzehntealten Wunsch der Gemeinde Attinghausen für einen zeitgemässen Verkehrsanschluss.



RUAG-Areal mit der Schächenmündung.



Die Arbeiten im 2009 im nördlichsten Teil der NEAT.



Blick Richtung Norden: Der Teilabschnitt Altdorf/Rynächt mit der offenen Strecke im nördlichen Teil.



Bestehende Unterführung Riedstrasse: Hilfsbrücke für Mulden-Dumper.



Abbrucharbeiten am Restaurant Walter Fürst.



Verlegen von Trasse- und Bergwasserleitungen.

Im Frühling 2009 werden die verschiedenen Hauptarbeiten (Los 044) beginnen. Es sind dies:

- Trasseebauarbeiten
- Entwässerungsanlagen
- Bahnbrücke Stille Reuss
- neue Unterführung Riedstrasse
- Stützmauern Stille Reuss Ost
- Werkleitungsverlegungen

Im Rahmen des Projekts Hochwasserschutz Urner Talboden arbeiten die AlpTransit Gotthard AG und der Kanton Uri eng zusammen. Bauten und Termine werden gegenseitig abgesprochen und koordiniert.

Regelmässige Anwohnerinformationen

Die Arbeiten werden bis auf Weiteres werktags von 7.00 bis 19.00 Uhr ausgeführt. Bei den Hauptarbeiten muss aus logistischen Gründen teilweise auch in der Nacht gearbeitet werden. Selbstverständlich werden bei den Bauarbeiten alle Massnahmen getroffen, um die Lärm- und Staubemissionen für die Anwohner möglichst gering zu halten.

Die AlpTransit Gotthard AG informiert zusammen mit der Bauleitung die betroffenen Anwohner laufend über die bevorstehenden Bauschritte.

Für Fragen stehen Ihnen die örtliche Bauleitung Teilabschnitt Altdorf/Rynächt, Tel. 041 874 21 00, und die Oberbauleitung der AlpTransit Gotthard AG, Tel. 041 875 77 00, gerne zur Verfügung.